

## Inhalt

VON KARGEN DATEN ZUM BIOGRAFISCHEN ROMAN .....	108
<b>KAPITEL 1: FLUCHT DURCH EIN ZERSTÖRTES LAND .....</b>	<b>13</b>
1.1 Verraten und gefangen .....	14
1.2 Fronen unter Kriegsgefahr .....	18
1.3 Versteckt im Schilf als Kantow brennt .....	23
1.4 Überleben in der Erdhöhle .....	26
1.5 Geburt und Tod im Schuppen .....	29
1.6 Im Kahn an der Schreyemühle .....	35
<b>KAPITEL 2: LEBEN GEGEN DER PEST .....</b>	<b>40</b>
2.1 Flüchten oder Standhalten? .....	41
2.2 Wir graben auf, wir graben nieder, was uns in die Finger fällt, kehrt niemals wieder .....	47
2.3 Pest und Aberglauben .....	49
2.4 Giftmischer, Salbenschmierer und Sündenböcke .....	52
2.5 Verzicht auf Sünden gegen Befreiung von der Pest .....	57
2.6 Arme sterben zuerst .....	59
2.7 Liebe und Zorn Gottes wecken Zweifel .....	62
<b>KAPITEL 3: IMPULSE FÜR EINEN ABWEICHENDEN BERUF .....</b>	<b>64</b>
3.1 Statt Neubeginn Rückkehr zu alten Verhältnissen .....	65
3.2 Ein gewonnener Prozess weckt Hoffnung auf Veränderung .....	70
3.3 Der Gutsherr schießt sich außer Landes und das Dorf feiert .....	76
3.4 Der Vorhang weht, der Geist schwebt ein .....	79
3.5 Bildung statt Psalmen .....	83
3.6 Lebensretter Schafshund und die Kleiderordnung .....	89
3.7 Ein Berufswunsch gegen väterliche und dörfliche Normen .....	94
3.8 Lehrjahre beim Walslebener Dorfschneider .....	100
<b>KAPITEL 4: ERSTES GESELLENJAHR IN CÖLLN/BERLIN ....</b>	<b>108</b>
4.1 Auf Wanderschaft .....	109

4.2 Der Überfall.....	121
4.3 Privilegierter Patient im Heilig-Geist-Spital .....	127
4.4 Steuern für Armee, Wiederaufbau und Luxusleben.....	134
4.5 Der Bettler hat einen hohen moralischen Unwert .....	144
4.6 Die Gesellenherberge in der Reezen Gasse .....	153
4.7 Die Schneiderwerkstatt in der Cöllner Rossstraße .....	162
4.8 Die Sterne lenken das Schicksal der Menschen, Gott lenkt die Sterne .....	177
4.9 Die Stadt wird fremd .....	185
4.10 Verkehrte Welt .....	194
 KAPITEL 5: DER LÖWE DES SCHARFRICHTERS .....	203
5.1 Mit Franziskanern von Berlin nach Wilsnack .....	204
5.2 Eine ehrlose Scharfrichter-Familie .....	214
5.3 Der Schneidermeister ist zur Zunft einbestellt .....	218
5.4 Schmutzarbeiten für die ehrbare Stadt Wusterhausen .....	220
5.5 Arm und ehrbar, oder versorgt und ehrlos? .....	228
5.6 Stillstand .....	243
5.7 Kein Schneiderleben ohne Unterschleif .....	238
5.8 Des Scharfrichters neue Kleider .....	247
5.9 Dem missrateten Seidenwams folgt ein Brief nach Walsleben..	250
5.10 Die Fahrt nach Kyritz .....	253
 KAPITEL 6: DRITTES GESELLENJAHR IN KYRITZ .....	258
6.1 Kyritz an der Knatter .....	259
6.2 Stadtleben .....	264
6.3 Der Seidennäher für vornehme Kunden .....	268
6.4 Die Tochter des Seidenkramers .....	273
6.5 Die Sonnenfinsternis vom 12. August 1654 .....	277
6.6 Kirchenpförtner auf der Jagd nach Sittenlosen.....	282
6.7 Volksfest mit Ritterspiel und Hexenjagd .....	288
6.8 Auszug der Juden und ein aufgeschobenes Verlöbnis .....	295
6.9 Eine revolutionäre Stoffladung aus England .....	301
6.10 Vom Muther zum Meister mit Werkstatt .....	306

<b>KAPITEL 7: DAS DORF WILL KEINEN SCHNEIDER .....</b>	319
7.1 Ernüchterung .....	320
7.2 Kerzlin hat sich verändert .....	323
7.3 Eine Schneiderwerkstatt verletzt die Dorfnormen .....	327
7.4 Sittlichkeitsgebote und Konversion auf dem Dorf .....	329
7.5 Der Gutsschneider blamiert die Zunft .....	331
7.6 Flickschneider und Geschichtenerzähler auf Adelsgütern .....	336
7.7 Das Glück hängt an seidenen Fäden.....	340
<b>KAPITEL 8:SCHNEIDER, BLEIB BEI DEINER SCHER! .....</b>	344
8.1 Der Kampf um die Hose .....	345
8.2 Gutsherrenwillkür schlägt Landesrecht.....	348
8.3 Ein Schneider hält Schule.....	352
8.4 Hochzeitsordnungen.....	356
8.5 Jahr der Geburten und Verluste .....	361
8.6 Die Hexe von Walsleben .....	366
<b>KAPITEL 9: SATURN UND DER MELANCHOLIETEUFEL.....</b>	370
9.1 Ein Komet im Sternbild Rabe .....	371
9.2 Heeres-Steuern in Hungerzeiten.....	374
9.3 Karneval und Fasten kämpfen um die Volkskultur.....	376
9.4 Armut, Zunftsangst und Bittbrief .....	383
9.5 Saturn und der Melancholieteufel .....	387
9.6 Schneiderkrankheiten und der Branntwein.....	391
9.7 Der Küster huldigt Luzifer .....	394
<b>KAPITEL 10: BESSER EIN HERR IN DER HÖLLE ALS EIN SKLAVE IM HIMMEL! .....</b>	399
10.1 Die Schneiderwerkstatt wird zur Vorlesestube .....	400
10.2 Die letzte Rheingrafenhose und der Tod der Großeltern .....	405
10.3 Der Schwedenüberfall und Das verlorene Paradies.....	409
10.4 Gottes Allmacht und der Melancholieteufel .....	413
10.5 Ketzer und Teufelskomödien .....	417
10.6 Es ist alles ganz eitel! .....	421

EPILOG.....	428
AHNENTAFEL DER FAMILIE PARIS, NEURUPPINER LINIE, 1520–1743.....	430
GLOSSAR.....	432
LITERATUR, DIE MIR WEITERHALF .....	442
ANMERKUNGEN.....	460